



Liebe Mitglieder und Newsletter-Leser,

keine einfache Zeit für uns alle, jedoch dank Ihrer Mithilfe haben wir es geschafft unsere erste, schriftliche Generalversammlung (GV) abzuhalten. Mit dem Ergebnis dieser GV ist es uns nun möglich die Dividende für das Geschäftsjahr 2019 auszuschütten. Wir möchten uns bei Ihnen bedanken für Ihre positive Rückmeldung und die großartige Entlastung der beiden Gremien Vorstand und Aufsichtsrat. In diesem Newsletter bieten wir Ihnen zudem einen kurzen Überblick über unsere Projekte 2020.

Vielen herzlichen Dank

Ihre EGIS eG

1) Schriftliche GV 2020

Leider musste aufgrund des Infektionsgeschehens unsere Präsenzveranstaltung der GV 2020 in Altötting am 09.11.2020 abgesagt werden. Um jedoch eine Dividendenzahlung für das Jahr 2019 gewährleisten zu können, haben wir uns kurzerhand für die Abhaltung einer schriftlichen GV entschieden. Dem war einerseits der Versand der EnergieZeitung aber auch des Jahresberichts 2019 vorausgegangen, welchen wir bewusst schriftlich an jedes Mitglied adressiert haben, damit die Umsetzung einer möglichen schriftlichen GV 2020 gewährleistet war. Die Resonanz bezüglich der EnergieZeitung und dem Jahresbericht war enorm, vielen herzlichen Dank für die teils kritischen und positiven Rückmeldungen!

Im Folgenden finden Sie die Ergebnisse der schriftlichen GV 2019. Wie beschlossen wird am 27.11.2020 die Dividende von **3,84 % ausgeschüttet** (abzüglich eventueller Kirchensteuer, Soli und Kapitalertragsteuer). Aufgrund Verzögerungen im Geldtransfer kann es vorkommen, dass die Dividende erst einige Tage später bei Ihnen ankommt. Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Mitwirken!

Das Ergebnis der schriftlichen GV 2020 finden Sie hier:

Tagesordnungspunkt 5: Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Antrag:

Vorstand und Aufsichtsrat der EnergieGenossenschaft eG beantragen die Feststellung des Jahresabschlusses mit folgender Beschlussvorlage:

„Der vorliegende Jahresabschluss zum 31.12.2019 mit einer Bilanzsumme von 5.928.706,98 Euro (VJ: 5.086.032,94 Euro) und einem Jahresüberschuss von 227.061,74 Euro (VJ: 233.893,79 Euro) und einem Bilanzgewinn von 233.234,76 Euro

279 Ja
1 Nein
11 Enthaltung

(VJ: 208.845,08 Euro) wird genehmigt."

Tagesordnungspunkt 6: Beschlussfassung zur Verwendung des Jahresergebnisses

Antrag: Vorstand und Aufsichtsrat der EnergieGenossenschaft eG beantragen den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden: „Aus dem Bilanzgewinn in Höhe von 233.234,76 Euro wird eine Dividende von **3,84 %** auf die dividendenberechtigten Geschäftsguthaben 2019 in Höhe von **169.638,24 €** zum 27.11.2020 ausgeschüttet. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von **63.596,52 Euro** wird auf neue Rechnung vorgetragen.“

279 Ja
1 Nein
11 Enthaltung

Tagesordnungspunkt 7a: Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates

Antrag: Dem Vorstand der EnergieGenossenschaft Inn-Salzach eG wird für das Jahr 2019 die Entlastung erteilt.

275 Ja
1 Nein
15 Enthaltung

Tagesordnungspunkt 7b: Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates

Antrag: Dem Aufsichtsrat der EnergieGenossenschaft Inn-Salzach eG wird für das Jahr 2019 die Entlastung erteilt.

279 Ja
1 Nein
11 Enthaltung

2) Kurzbericht aus den Projekten

Gestern hat die PV-Freiflächenanlage mit knapp 9,5 MWp Leistung in der Stadt Vohenstrauß im Landkreis Neustadt an der Waldnaab ihren Probetrieb aufgenommen. Auf knapp 10 ha benachteiligter Fläche (ertragsarmes Ackerland) wurden über 21.000 Module und 50 Wechselrichter in optimaler Südausrichtung installiert. Bei diesem Projekt investierte die EGIS eG knapp 6 Millionen Euro. Jährlich wird die Anlage über 9,87 GWh produzieren und damit rein rechnerisch circa 2.820 Häuser mit erneuerbarem Strom versorgen können. Durch einen Zuschlag der Bundesnetzagentur sind die Erträge langfristig gesetzlich garantiert.

Vergangene Woche ist die PV-Freiflächenanlage auf der ehemaligen Hausmülldeponie in Themar, Landkreis Hildburghausen, Thüringen in Betrieb genommen worden. Der erste Teil des knapp 1,4 MWp großen Solarparks auf einer Fläche von knapp 3 ha ist errichtet worden. Der erste Bauabschnitt betrug 750 kWp und wird nach dem EEG vergütet. Der zweite Bauabschnitt mit knapp 650 kWp wird zwölf Monate später errichtet. Insgesamt werden über 4.000 Module in optimaler Süd-Ausrichtung und 11 Wechselrichter installiert und somit jährlich knapp 1,39 GWh erneuerbarer Strom produziert. Die EGIS eG wird in Summe knapp T€ 940 netto investieren.

Die EGIS eG wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Vorweihnachtszeit und senden Ihnen viele Grüße aus Neuötting.

Ihre EGIS eG

www.egis-energie.de
EGIS Verwaltungs GmbH
Ludwigstraße 58
84524 Neuötting
E-Mail: info@egis-energie.de

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Pascal Lang, Elmar Wibmer

Eingetragen im Handelsregister:
Register-Nr: HRB 24148
Gericht: Amtsgericht Traunstein

Die EGIS Verwaltungs GmbH handelt im Auftrag der EnergieGenossenschaft Inn-Salzach eG.

